

Titelbild im Januar: Grasend in der Aso-Caldera

Während es in Kumamoto – trotz des allbekannten Maskottchens Kumamon – keine Bären gibt, kann man auf der Hochebene Kusa-senri-gahama (草千里ヶ浜) immitten der Caldera des Aso-Vulkans freilaufende Pferde aus der Nähe bestaunen. Dabei ist die umliegende Krater-Landschaft ebenso beeindruckend wie die zahmen Tiere, die offenbar an den Besuch von Menschen gewöhnt sind.

Das Habitat der Pferde ist Teil des zentral auf Kyūshū gelegenen Aso-Kujū-Nationalparks. 2026 – dem Jahr des Pferdes – werden womöglich noch mehr Touristen als üblich den Kontakt zu den Vierbeinern suchen.

Foto & Text: Simon Essler

IMPRESSUM

Die OAG NOTIZEN erscheinen zehnmal jährlich. Sie enthalten Vereinsnachrichten, Hinweise auf Veranstaltungen, redaktionelle Beiträge und Rezensionen. Der Inhalt der jeweiligen Artikel gibt nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion.

Herausgeber: OAG Deutsche Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens
Adresse: OAG-Haus, 7-5-56 Akasaka, Minato-ku, Tokyo 107-0052, Japan
Tel: (03) 3582-7743
Fax: (03) 5572-6269
E-Mail: tokyo@oag.jp
URL: <https://oag.jp>
Redaktion: Dr. Maike Roeder (roeder@oag.jp)
Auflage: 700 Exemplare
Redaktionsschluss: 15. des Vormonats
Druck: PrintX Kabushikigaisha, Tokyo

© 2026 OAG Tokyo
ISSN 1343-408X

